

Protokoll – Nr. 14/2012
der öffentlichen Gemeindevertretersitzung
am 13.12.2012

- Beginn: 19:05 Uhr
- Ort: Haus des Gastes
- Teilnehmer: 14 Gemeindevertreter (siehe Anwesenheitsliste)
Der Gemeindevertreter, Herr Zornow nimmt ab TOP 6 an der Gemeindevertretung teil.
- Mitglieder der Verwaltung:
- | | |
|-------------------------|---------------------|
| Herr Kuhn | - Bürgermeister |
| Herr Reichelt | - Leiter BLA |
| Frau Eiweleit | - Leiterin BOA |
| Herr Zornow | - Leiter FSA |
| Herr Parow | - SA FSA |
| Herr Krüger | - Leiter des KTB |
| Frau Töllner | - SA KTB |
| Herr Klatetzke | - Leiter des AEB |
| Herr Petschaelis | - MA AEB |
| Frau Schultz | - Leiterin KiTa |
| Herr Schneider | - Leiter Schule |
| Frau Diekmann | - Protokollführerin |
- Geladene Gäste:
- Wirtschaftsprüfer der Firma: RBB v. Reden Böttcher Büchel Partner
- **Herr Stange**
 - **Frau Werner**
 - **Herr Werner**
- Wirtschaftsprüfer der Firma: HANSA PARTNER GmbH
- **Herr Seidel**
- Herr Albrecht** - Leiter des Vinetamuseum
Herr Koppehele - Leiter des Heimatmuseum Zingst

Tagesordnung:

1. **Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung**
2. **Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Verwaltung**
3. **Bürgerfragestunde**
4. **Anfragen von Gemeindevertretern**
5. **Anfragen zur Tagesordnung**
6. **Beschluss über den Jahresabschluss 2011 des Abwasserentsorgungsbetriebes Zingst**
7. **Beschluss über den Jahresabschluss 2011 des Zingster Fremdenverkehrsbetriebes**
8. **Sonstiges**

TOP 1: Beschlussfähigkeit

Durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung – **Herr Lipke** – wird die Ordnungsmäßigkeit der Ladung bestätigt, sowie die Feststellung der Beschlussfähigkeit vorgenommen und ebenfalls bestätigt.

TOP 2: Bericht des Bürgermeisters

Herr Kuhn bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit allen Vereinigungen, Vereinen und Unternehmen im Ostseebad Zingst für das solidarische Engagement und eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2012.

Herr Kuhn teilt den Anwesenden mit:

- dass die Haushaltsabschlüsse für 2012 noch ausstehen, jedoch ein solider Jahresabschluss als Ergebnis stehen wird,
- die Buchungszahlungen für den Jahreswechsel 2012/2013 in Hotels und Ferienwohnungen eine gute Auslastung versprechen,
- eine verbesserte Kommunikation zwischen den Verwaltungseinheiten wird für das kommende Jahr umgesetzt werden, indem die Schulleitung an den regelmäßigen Amtsleiterrunden der Verwaltung teilnehmen wird.

Zum Abschluss bedankt sich **Herr Kuhn** in aller Form bei den Gemeindevertretern für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

TOP 3: Bürgerfragestunde

- keine Fragen -

TOP 4: Anfragen von Gemeindevertretern

Der Gemeindevertreter **Herr Schmidt** möchte erfahren aus welchen Gründen die Jordanstraße bei dem aktuellen Witterungsbedingungen so schlecht geräumt wird.

Herr Kuhn beantwortet die Frage und teilt den Anwesenden mit, dass auf der Jordanstraße kein Salz oder Lauge für die Räumung der Straße aufgrund der empfindlichen Begrünung verwendet werden darf. **Herr Reichelt** ergänzt, dass das Unternehmen Döring bereits mit einer einmaligen Räumungsaktion beauftragt wurde, bei der auch Salz verwendet wird um die Straßen vom Eis zu befreien.

- keine weiteren Anfragen -

TOP 5: Anfragen zur Tagesordnung

– keine Anfragen –

TOP 6 Beschluss über den Jahresabschluss 2011 des Abwasserentsorgungsbetriebes Zingst

Herr Werner erörtert die Beschlussvorlage und für alle Anwesenden den Jahresabschlussbericht des Zingster Abwasserentsorgungsbetriebes.

Der Gemeindevertreter, **Herr Zornow** tritt der Versammlung um 19:15 Uhr bei. **Er** nimmt ab Tagesordnungspunkt 6 an der Abstimmung teil.

Als Ergebnis des Jahresabschlusses steht ein Unternehmensgewinn in Höhe von 141.128,69 EUR sowie die uneingeschränkter Bestätigungsvermerk für den Jahresabschluss durch die Wirtschaftsprüfer des Unternehmens RBB v. Reden Böttcher Büchel Partner.

Fragen der Gemeindevertreter zu sonstigen betrieblichen Erträgen, sowie einem eventuellen Mehraufwand aufgrund des verrechneten Sommers 2011 werden von **Frau Werner, Herrn Klatetzke und Herrn Kuhn** beantwortet.

Beschluss – Nr.: 79/14/12

1. Die Gemeindevertretung stellt den durch die Wirtschaftsprüfer RBB v. Reden Böttcher Büchel Partner geprüften Jahresabschluss 2011 des Abwasserentsorgungsbetriebes Zingst fest.
2. Die Gemeindevertretung erteilt dem Werkleiter Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2011.
3. Die Gemeindevertretung beschließt das Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2011 in Höhe von 92.236,84 EUR in der Rücklage einzustellen und in Höhe von 48.891,85 EUR als Eigenkapitalverzinsung an die Gemeinde auszuschütten.
4. Der Ausschüttungsbetrag i.H.v. 48.891,85 EUR soll mit den Forderungen an die Gemeinde verrechnet werden.

- Zustimmung -

Abstimmungsergebnis: **- einstimmig -**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	14
davon teilnehmend:	14	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 7 Beschluss über den Jahresabschluss 2011 des Zingster Fremdenverkehrsbetriebes

Frau Töllner erörtert die Beschlussvorlage und stellt **Herrn Seidel**, einen Wirtschaftsprüfer der Firma HANSA PARTNER GmbH, der Zweigniederlassung Rostock vor, welcher den Jahresabschlussbericht den Anwesenden vorstellt.

Als Ergebnis des Jahresabschlusses steht ein Unternehmensgewinn in Höhe von 27.416,78 EUR sowie die uneingeschränkter Bestätigungsvermerk für den Jahresabschluss.

Fragen der Gemeindevertreter zum vorherrschenden Trend eines geringeren Auslastungsgrades der Gästebetten und möglichen Gegensteuerungsmaßnahmen werden von **Herrn Krüger** beantwortet.

Beschluss – Nr.: 80/14/12

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst beschließt vorbehaltlich des Vermerks des Landesrechnungshofes:

1. Die Gemeindevertretung stellt den durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft HANSA PARTNER GmbH geprüften Jahresabschluss 2011 des Zingster Fremdenverkehrsbetriebes wie folgt fest.

Die Bilanzsumme beträgt: EUR 13.604.901,71

Die Erträge betragen: EUR 2.784.344,86

Die Aufwendungen betragen: EUR 2.756.928,08

Der Jahresgewinn beträgt: EUR 27.416,78

2. Die Gemeindevertretung beschließt das Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2011 in Höhe von 27.416,78 EUR auf neue Rechnung vorzutragen. Dieser wurde im Jahr 2011 zur Tilgung betrieblicher Verbindlichkeiten verwendet.
3. Die Gemeindevertretung erteilt dem Betriebsleiter Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2011.

- Zustimmung -

Abstimmungsergebnis: **- einstimmig -**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der		Ja-Stimmen:	14
Gemeindevertretung:	15	Nein-Stimmen:	0
davon teilnehmend:	14	Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 8 Sonstiges – Ankauf eines Douzette-Gemäldes

Herr Kuhn informiert die Gemeindevertretung über den geplanten Ankauf eines Douzette-Gemäldes aus dem Vinetamuseum der Stadt Barth, dass als außerplanmäßige Ausgabe der Zustimmung der Gemeindevertreter bedarf.

Der Bürgermeister informiert, dass der Hauptausschuss bereits dem Ankauf des Gemäldes bis zu einer Höhe von 14.00 EUR zugestimmt hat. Das von der Gemeinde in Auftrag gegebene Gutachten beziffert den Wert des Gemäldes auf circa 14.000 EUR.

Herr Albrecht erläutert die Anwesenden die Bedeutung des Gemäldes für die Kulturregion des Ortes Zingst.

Herr Kuhn bittet die Gemeindevertreter um die Zustimmung zum Erwerb des Gemäldes. Die Gemeindevertreter erteilen ihre Zustimmung mit dem Ankauf des Gemäldes.

Herr Albrecht überreicht das Gemälde **Herrn Kuhn**. Dieser überreicht das Gemälde mit Zustimmung der Gemeindevertretung an den Leiter des Zingster Heimatmuseums, **Herrn Koppehele**. Dieser bedankt sich für die Gabe, welche seinen künftigen Platz im neuen Anbau des Heimatmuseums erhalten wird.

Herr Lipke bedankt sich, im Namen der Gemeindevertretung, bei der Gemeindeverwaltung für die gute Zusammenarbeit im Jahr. Insbesondere bedankt sich **Herr Lipke** bei den Gemeindevertretern, dass es im Jahr 2012 keine Sitzung gab, die nicht beschlussfähig war. Zum Abschluss appelliert **Herr Lipke** auf ein weiterhin gutes Miteinander für die Zukunft.

Herr Lipke beendet die Sitzung.

Ende: ca. 20:00 Uhr

Lipke
Vors. d. GV

Diekmann
Protokollführerin